



Sommer = Turnfestzeit

Der Sommer macht sich langsam auf die Socken und der Herbst zieht bei uns ein. Zeit, um noch einmal Rückblick auf die Turnfest-saison zu nehmen.

Ein Turn-Höhepunkt steht noch an. Anfangs September reisen die Rhönrad- und die GymnastikturnerInnen noch an den Rhein zur Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen.

Aber lest noch Weiteres in diesem Info. Viel Spass!

Gaby Graf-Trachsel

Turnfeste

Seite 2

Getu Wettkämpfe

Seite 7

Jugendlager

Seite 8

SMV

Seite 13

Super-10-Kampf

Seite 14

Tätigkeitsprogramm

Seite 15

Turnfeste 2017

Oberländisches Turnfest Reichenbach

OBERLÄNDISCHES TURNFEST 2017 – 16. – 18. JUNI 2017



Text/Bilder: **Daniel Jutzi**

Die Anspannung im Hinblick auf die Wettkämpfe war dieses Jahr etwas höher als sonst, reisten doch alle Sparten mit neu einstudierten Programmen an das erste Turnfest in Reichenbach. Wie würden die Darbietungen ankommen? Erfüllen sie die Anforderungen? Auf die Antworten auf diese Fragen mussten wir uns lange gedulden. Um 17:00 durften die Reckturner/innen als erstes ins Geschehen eingreifen. Die Vorführung gelang solid, war aber mit einigen individuellen Fehlern gespickt. Umso grösser und freudiger war die Überraschung, als das Programm mit der sehr guten Note von 9.27 beurteilt wurde. Im Anschluss ans Reck zeigten uns die Gymnastik Frauen ihre Vorführung mit der bestechenden Sicherheit und Selbstverständlichkeit, an die wir uns in den letzten Jahren gewöhnen durften. Die Note von 9.52 war der verdiente Lohn für die tolle Leistung. Die Sonne stand schon tief, als um 19:24 die Rhönrad- und die Barrensektion den letzten Wettkampfteil in Angriff nehmen konnten. Beide Vorführungen gelangen gut und wurden mit den Noten 9.25 (Rhönrad) und 9.12 (Barren) bewertet.

«Die Sonne stand schon tief, als um 19:24 die Rhönrad- und die Barrensektion den letzten Wettkampfteil in Angriff nehmen konnten.»

Die daraus resultierende Gesamtpunktzahl von 27.97 bescherte uns den 2. Rang in der 3. Stärkeklasse. Mit diesem schönen Resultat waren wir überglücklich und konnten nach dem gemeinsamen Anstossen beim Zelt gelöst in Richtung Bar losmarschieren. Beim Feiern waren wir ja schon immer gut.



Aargauer Kantonturnfest Freiamt



Aargauer Kantonturnfest **FREIAMT**
14.–25. Juni 2017 **US PUURER FROID**

Text/Bilder: **Daniel Jutzi**

Nur 4 Tage Erholung blieben uns nach dem ersten Turnfest und schon war die Trainingstasche wieder mit Mätteli und Schlafsack bepackt und wir reisten am Freitag ins Aargau zum 2. Saison Highlight. Ich freue mich jeweils, wenn wir in der gelassenen und familiären Stimmung des Freitags vor dem grossen Andrang turnen können. Bei sengender Hitze im Gerätezelt durften die Barrenturner/Innen diesmal den Wettkampf eröffnen und taten dies mit einer deutlichen Steigerung im Vergleich zum Auftritt in Reichenbach. Die Note von 9.15 zeugte also von einem strengeren Bewertungsmassstab als noch eine Woche zuvor. Weiter ging es dann in der Turnhalle mit der Rhönradssektion. Auch sie steigerten sich deutlich und wurden für ihre exzellente Vorführung mit der hervorragenden Note 9.60 belohnt. Direkt im Anschluss zeigten auch die Reckturner/Innen eine sehr gute Darbietung. Die individuellen Fehler blieben dieses Mal aus und die Synchronität war zum Teil top. Die Note von 9.20 fiel für unseren Geschmack also eher tief aus.

Zum Schluss marschierten wir dann Richtung Gymnastikplatz. Unheilvolles kündigte sich schon vorher am Himmel ab und pünktlich zur geplanten Startzeit verhinderte ein starker Regenschauer den Auftritt der Frauen. Als das Unwetter überstanden war, ging es dann los mit dem letzten Wettkampfteil. Die Stimmung war toll, die Gymnastikvorführung ausdrucksstark und freudig. Zufrieden konnten wir miteinander anstossen und auf die Gymnastiknote warten. Mancher hatte schon sein 2. Bier geleert, als die Note dann endlich bekanntgegeben wurde: 9.24. Auch hier fiel die Note überraschend tief aus.

Das Total von 27.74 Punkten reichte für den guten 7. Platz von insgesamt 110 gestarteten Vereinen.

Nach einer langen Partynacht konnten wir am Samstag gemütlich Vorführungen bestaunen und die Atmosphäre geniessen. Manch einer blieb seinem Schlafsack auch bis in die Nachmittagsstunden treu, stand uns doch noch eine lange Nacht bevor. Nach dem Nachtessen und

Apero beim Zelt ging das Fest dann in die zweite Runde. Nach dem Feiern verwöhnte uns Marco mit einer heissen Bouillon und dann legten wir uns für eine letzte Nacht in unsere altgedienten Militärzelte. Die Zelte hatten beim Sturm am Eidgenössischen Turnfest in Biel ein paar Schäden erlitten und nun definitiv ausge-dient. Nicht ohne Wehmut liessen wir sie am nächsten Morgen zurück und begaben uns auf die Heimreise.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei all unseren engagierten Leitern für ihren unermüdlichen Einsatz; bei den treuen Zuschauern für ihre

wertvolle Unterstützung; bei Marco Gyger für die vornehme Bewirtschaftung; bei Urs Keller – unserem festbeständigen Fähnrich – für seinen zuverlässigen Einsatz; und zum Schluss bei der ganzen Strättlinger Familie für die zwei unver-gesslichen Turnfeste!



Turnfest	Disziplin	Note	Rang (gestartete Vereine)
Oberländisches Turnfest Rei- chenbach 17./18. Juni 2017	Reck	9.27	
	Gymnastik	9.52	
	Rhönrad	9.25	
	Barren	9.12	
	Total	27.97	2. Rang (32)
Aargauer Kanto- naltturnfest Muri 23.-25. Juni 2017	Barren	9.15	
	Rhönrad	9.60	
	Reck	9.20	
	Gymnastik	9.24	
	Total	27.74	7. Rang (110)

Berner Jurameisterschaft 10. Juni in Le Landeron
 Oberländisches Turnfest 16. Juni in Reichenbach

Letzte Wettkämpfe vor der Sommerpause

Text: **Jeannette Kaufmann** / Bilder: **diverse Fotografen**

Bevor die wohlverdienten Sommerferien nach dem erfolgreichen ersten Teil dieser Wettkampfsaison eingeläutet wurden, starteten unsere Turnerinnen und Turner der Kategorien K5, K6 und KH an zwei weiteren Wettkämpfen. Viele tolle Leistungen wurden gezeigt, Auszeichnungen durften nach Hause genommen werden, zweimal wurde das Podest nur haarschart verpasst und Elina und Thömu gewannen je 2 weitere Medaillen. Ganz herzliche Gratulation!



Bilder oben: Jurameisterschaft
Bilder unten: Oberländisches Turnfest



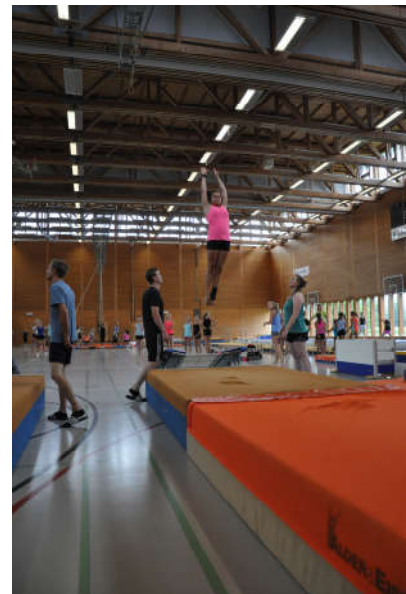
Getulager Widnau vom 06. bis 11. August



Text: **Céline Schüpbach, Elina Seiler, Naelle Rüeggsegger, Jael Wellenreiter, Lea Schläppi, Céline Giger**

Sonntag, 6. August

Wir mussten um 7.20 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Holiday sein. Nachdem wir das Gepäck eingeladen und uns von den Eltern und Geschwistern verabschiedet hatten, sind wir um 7.45 losgefahren. Auf dem Brünig haben wir dann noch die Turnerinnen vom Getu Meiringen aufgeladen und sind dann ohne weiteren Stopp und ohne Panne etwa 3 ½ Stunden später in Widnau angekommen. Dort durften wir bereits die Zimmer beziehen und uns für die 1. Trainingseinheit umziehen. Nach anstrengenden 4 Stunden Training sind wir unter die Dusche gesprungen. Danach gab es schon Abendessen. Später haben wir dann noch die Lager-Shirts bekommen und auch gleich das grosse Gruppenfoto gemacht. Nachdem wurden wir in 8 Gruppen aufgeteilt und haben die Aufgabe bekommen ein Lied auszuwählen und dazu eine Choreografie einzustudieren für einen Lipsinc – Wettbewerb, welcher am Montagabend stattfindet. Die jüngeren hatten um 21.00 Uhr, die älteren um 22.00 Uhr Nachtruhe.



Montag, 7. August

Wir wurden wie jeden Morgen um 7.00 Uhr geweckt. Die meisten hatten schon Muskelkater. Um 7.30 Uhr gab es im Foyer Frühstück. Das Training begann um 7.30 Uhr. Nach weiteren 3 Stunden Training haben wir zu Mittag gegessen. Am Nachmittag durften wir auswählen was wir machen wollten: entweder VGT, Hochreck, Tanzen oder Klettern. Nach einer Pause konnten wir noch unsere 2. Priorität machen. Vor dem Abendessen hatten wir noch Zeit, an unserer Choreografie zu arbeiten und ausserdem Freizeit. Danach haben wir unsere einstudierten Tänze einander und vor einer dreiköpfigen Jury präsentiert. Wir hatten alle viel Spass und am Schluss wurde noch ein Sieger gekürt. So ging der zweite Tag zu Ende und es ging ins Bett.



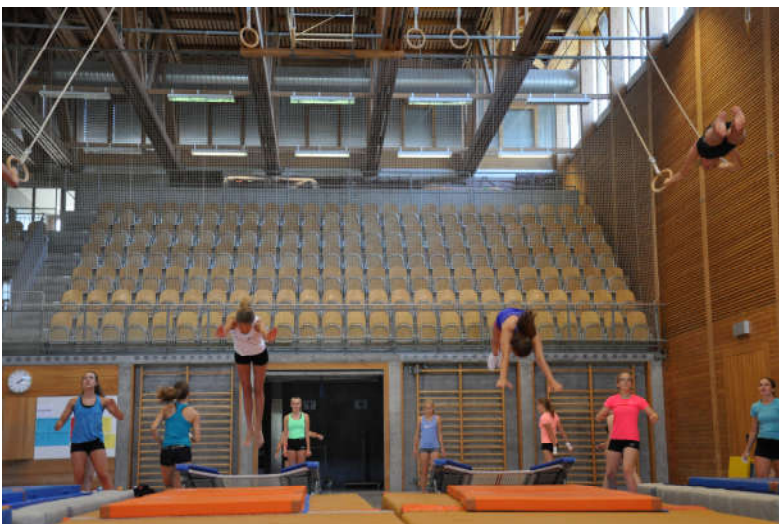
Dienstag, 8. August

Nach dem Frühstück begann der Tag wie gewohnt mit dem alltäglichem Training, trotz Müdigkeit und Muskelkater. Nach einer ausgiebigen Stärkung am Mittag starteten wir in den Spielnachmittag. In sechs Gruppen aufgeteilt spielten wir Matterhornbrennball, Völkerball und andere Spiele. Dies war ein super Ausgleich für uns und die Hände. Es war sehr funny! Nun war Freizeit angesagt, in der viel gelacht, gespielt und geplaudert wurde. Nach dem Abendessen stand Massieren auf dem Programm. Obwohl es ziemlich eingefeuert hat, war es entspannend und wir haben es genossen. Dann ging es ab in die Heia, Gute Nacht.



Mittwoch, 9. August

Der Morgen verlief wie immer mit einem harten Training. Nach einer fätzigen Mahlzeit zum z'Mittag ging die eine Hälfte in die Badi, die andere in die Halle um den Super10Kampf zu absolvieren. Die Gruppen im Super-10-Kampf wurden jeweils einer Sportart zugeteilt und mussten sich dementsprechend "verkleiden". Wir sahen alle ziemlich „krass“ aus. Die Disziplinen waren gar nicht so leicht, machten aber trotzdem Spass. Die lustigste Disziplin war, dass wir mit einem Hüpfball so viele Ballone wie möglich zerplatzen mussten. Anschliessend tauschten wir Programm und wir gingen in die Badi. Dort hatten wir die Auswahl zwischen einem kalten Pool oder einem kackgrünen Tümpel. Danach ging es ab unter die heisse Dusche und weiter zum Abendessen. An diesem Abend gab es geteilte Programme. Die Jüngeren hatten Casino-Abend und für die Älteren ging es ab zum Coupe-Essen. Wir haben uns alle einen richtig fetten Coupe gegönnt. Es war seeehr lecker. Vielen Dank für alles.



Donnerstag, 10. August

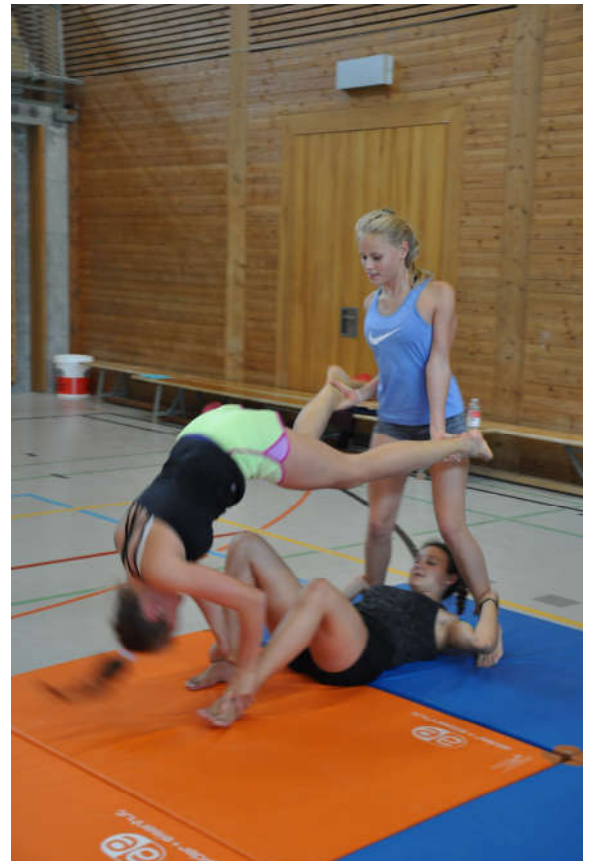
Auch an diesem Morgen wurden wir um 7.00 geweckt. Mit viel Mühe und langsamen Schritten stiegen wir die Treppe runter/hoch zum Frühstück. Nach dem Frühstück gingen alle mit Muskelkater ins vorletzte Training. Nach dem Warmup ging es an die Geräte. Alle übten fleissig an neuen Teilen weiter. Danach gab es schon wieder Mittag-

essen. Am Nachmittag wurden wir in 4 Gruppen nach dem Alter eingeteilt. Die älteren hatten Akrobatik und Group-Fitness, die jüngeren hatten Airtrack und Geschicklichkeitsparcours. Anschliessend ging es schnell unter die Dusche. Am Abend stand Bräteln dem Programm. Da es regnete fand es leider im Foyer statt. Nach dem Bräteln hatten wir ganz viel Freizeit und wir genossen noch den letzten Abend. Um 20.00 wurden die Gruppenfotos geschossen. Da es der letzte Abend war durften auch die Jüngeren bis um 22.00 aufbleiben. Danach war für alle Feierabend.



Freitag, 11. August

Wie jeden Morgen wurden wir wieder um 7.00 geweckt. Da es heute nach Hause ging hatten wir 1 Stunde Zeit den Koffer zu packen und das Zimmer zu putzen und aufzuräumen. Um 8.00 gab es dann Frühstück. Eine Stunde später begann dann das letzte Training in diesem Lager. Noch einmal trainierten alle voller Motivation und gaben noch ein letztes Mal Vollgas. Nach einem 2 stündigen Training halfen alle mit, die Turnhalle wieder zu räumen und die Geräte zu versorgen. Danach gingen viele sich duschen und umziehen, bevor es dann noch etwas zu essen gab. Da alles nach Plan verlief, fuhren wir pünktlich um 13.15 in Widnau ab. Während der Fahrt wurde geschlafen, geplaudert, gelacht und lauthals zu „Vogellisi“ mitgesungen. Nachdem wir die Turnerinnen vom Getu Meiringen auf dem Brünig abgeladen haben, ging es weiter nach Thun. Dort angekommen freuten sich alle, ihre Eltern und Geschwister wieder zu sehen. Alle verabschiedeten sich voneinander und viele hatte schon wieder grosse Vorfreude auf das nächste Jahr. Und so ging ein schönes, lustiges, anstrengendes aber vor allem lehrreiches Lager zu Ende. Vielen Dank dem ganzen Lagerteam, welche dieses wundervolle Lager wieder ermöglicht haben. Es ist jedes Jahr mit viel Mühe und Aufwand verbunden und das ist heute nicht mehr selbstverständlich. Vielen Dank an alle, die sich Zeit genommen haben für dieses Lager. Es war wieder einmal eine super Zeit in Widnau. Ein riesiges Dankeschön für alles! Merci viu mau!



Vorschau Wettkämpfe Herbst 2017

Schweizermeisterschaft Vereinsturnen



SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN VEREINSTURNEN
09./10. September 2017, Schaffhausen



Text: **Angela Mumenthaler, Gaby Graf**

Die Gymnastik - & Rhönradriege wird am Wochenende vom 9. & 10. September 2017 mit dem Zug nach Schaffhausen an die Schweizermeisterschaften in Vereinsturnen reisen.

Unsere Startzeiten sind wie folgt:

Rhönrad 15.46

Gymnastik 17.18

Link der SMV: <https://www.smv-css.ch/de/programm.html>

Da sich in der Disziplin Rhönrad nur 4 Vereine abgemeldet haben, hat das Rhönrad in diesem Jahr leider keine Berechtigung, sich dieses Jahr für den Finaleinzug zu qualifizieren. Somit drücken wir schon jetzt dem Gymnastikteam die Daumen ☺

Wir würden uns sehr über einige Fans und Schlachtenbummler freuen und ich wünsche allen eine unfallfreie und freudige Vorbereitung und Toitoitoi am Wettkampftag.



Anmeldung Geselliger Anlass 2017

Liebe SträttligerInnen,

Dieses Jahr wird der gesellige Anlass in einer etwas anderen Form stattfinden. Am Nachmittag wird der sportliche Teil durch einen Super-10-Kampf vertreten und den Abend werden wir bei einem gemütlichen Abendessen in der Schmitte im Gwatt verbringen.

Datum: Samstag, 4. November 2017

Treffpunkt: 14.30 Uhr Turnhalle Progymatte
ab 17.30 Uhr Schmitte Gwatt (Gwattstrasse 137, 3645 Gwatt)

Mitbringen: Für den Nachmittag Sportkleidung, Hallenschuhe & Duschzeug

Wir werden am Abend gemeinsam ein Raclette geniessen. Falls Raclette für euch kein Genuss ist und ihr gerne ein anderes Menu hättet, dann meldet euch doch bitte bei mir. Der Preis vom Abendessen wird durch die Anzahl Teilnehmer gerechnet und gleich am 4. November einkassiert.

Falls jemand ein Dessert bringen möchte, dann darf er/sie sich gerne bei mir melden.

Damit wir den Nachmittag und Abend planen können, bitte ich euch, eure Anmeldung bis spätestens **1. Oktober 2017** an mich zurückzusenden (svenjaschneider@bluewin.ch / Svenja Schneider, Hofstettenstrasse 1, 3600 Thun). Die Anmeldung ist verbindlich!

Ich wünsche euch allen eine schöne Herbstzeit und hoffe euch am 4. November zu sehen!

Sportliche Grüsse
Svenja

Name, Vorname: _____

- Ich nehme nur am Super-10-Kampf teil
- Ich nehme nur am Abendessen teil
- Ich nehme am Super-10-Kampf und am Abendessen teil

Dessert / Bemerkungen:

Tätigkeitsprogramm

02./03. September	Herbstmeisterschaft Getu	Kerzers
09./10. September	Schweizermeisterschaft Vereinsturnen	Schaffhausen
23. September – 15. Oktober	<i>Herbstferien</i>	
14. Oktober	Ehrenmitgliederausflug	
14. Oktober	Getu Cup	Gstaad
21./22. Oktober	Herbstpokal Rhönrad	Zürich
28./29. Oktober	Schweizermeisterschaft Getu Turnerinnen Mannschaft Elina Seiler hat sich für die SM qualifiziert	Bern
04. November	Geselliger Anlass Siehe Anmeldung	
11./12. November	Schweizermeisterschaft Getu Turner und Mannschaft Thomas Peter hat sich für die SM qualifiziert	Wettingen
18./19. November	Schweizermeisterschaft Getu Turnerinnen	Luzern
09. Dezember	Getu Grand Prix	Innertkirchen
02./03. Dezember	Chlaus Cup Rhönrad	Untersiggenthal
23. Dezember – 07. Januar 2018	<i>Weihnachtsferien</i>	
16. Februar 2018	Hauptversammlung	